



CHAPMAN-VIERER - Jahreslochwettspiel 2024 – Matchplay

WETTSPIELINFORMATION

1. Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des Lochwettspiels, die hauptsächlich in Bezug auf Strafen von den Regeln des Zählspiels differieren. **So führt ein Regelverstoß bis auf wenige Ausnahmen zum Lochverlust.**
2. Lochwettspiele sind **nicht vorgabenwirksam.**
3. Grundsätzlich darf der Spieler dem Gegner den nächsten Schlag als eingelocht schenken. Geschenkt werden muß laut und deutlich und darf nicht widerrufen, aber auch nicht zurückgewiesen werden.
4. Ein Loch wird entweder gewonnen, verloren oder geteilt. **Es muß eine Entscheidung nach jedem Loch herbeigeführt werden;** am Ende gibt es nur einen Gewinner.
5. Steht nach 18-Loch kein Gewinner fest, geht die Partie ins Stechen, **mit Neubeginn der Verteilung des Vorgabenunterschieds auf die Löcher verteilt.** Mit dem ersten Lochgewinn steht der Gewinner fest.
6. **Vorgabe:**
Die Spielvorgaben beider Partner werden addiert und durch zwei geteilt. Das Ergebnis ist die Spielvorgabe für die Partei (bei 0,5 wird auf ganze Schläge aufgerundet).

3/4 Spielvorgabenunterschied.

Das Team mit der höheren Vorgabe erhält 3/4 der Differenz zur Vorgabe seines gegnerischen Teams.

Beispiel:

Team A hat eine gemeinsame Spielvorgabe 26, Team B hat eine gemeinsame Spielvorgabe 12. Das bedeutet Team A erhält die errechnete Vorgabe von $26 - 12 = 14$, davon $\frac{3}{4} = 10,5$ aufgerundet 11. Das bedeutet Team B spielt ohne Vorgabe, Team A hat an den Löchern mit Vorgabenverteilung 1 bis 11 einen Schlag vor.

7. **Rundenfristen:**

Vorrunde	muss gespielt sein bis 12.05.2024
Achtelfinale	muss gespielt sein bis 09.06.2024
Viertelfinale	muss gespielt sein bis 07.07.2024 neu: 14.07.2024
Halbfinale	muss gespielt sein bis 04.08.2024
Finale	muss gespielt sein bis 31.08.2024

Die Siegerehrung findet im Rahmen der Siegerehrung der Clubmeisterschaften am 01. September 2024 statt.



Spielweise für Matchplay-Paare, Chapman-Vierer-Lochspiel:

Zwei Spieler bilden zusammen eine Partei. Beide Partner schlagen an jedem Abschlag einen Ball ab. Danach tauschen sie die Bälle und jeder Spieler schlägt den Ball seines Partners. Erst nach dem zweiten Schlag wählen die Partner einen der beiden Bälle aus und spielen diesen abwechselnd weiter. Ab diesem Zeitpunkt unterscheidet sich der Spielmodus nicht mehr von dem des Vierers mit Auswahldrive.

Der andere Ball wird aufgenommen und zählt nicht. Wenn die Entscheidung für den Ball des ersten Spielers getroffen wird, ist der zweite Spieler mit dem nächsten Schlag dran, dann wieder Spieler eins usw. bis der Ball eingelocht ist. Strafschläge berühren die Spielreihenfolge nicht.

Sonderregeln

Besonderheiten der Regeln ergeben sich durch den Spielmodus des „doppelten“ Abschlags. Beispiele:

- **Nach dem Abschlag landen beide Bälle im Aus oder sind verloren:** Das Wahlrecht beschränkt sich in diesem Fall darauf, durch einen der Partner mit einem Strafschlag einen weiteren Ball ins Spiel zu bringen
- **Ist nach dem Abschlag eines gemischten Paares ein Ball (oder beide Bälle) verloren,** werden die Bälle trotzdem über Kreuz weitergespielt. In dem Fall müsste also der Herr den nächsten Ball vom Damenabschlag und die Dame den nächsten vom Herrenabschlag spielen. Danach erfolgt die Entscheidung für einen der beiden Bälle.
- **Ein provisorischer Ball darf beim Chapman-Vierer nach dem Abschlag für beide Bälle gespielt werden.** Erst bei einem provisorischen Ball für den zweiten Schlag würde der provisorische Ball damit auch automatisch neuer Ball im Spiel.

Die Lochwettspiele sind während den Rundenfristen des Spielplans **nach freier Terminvereinbarung auszutragen**. Ist keine Terminvereinbarung der Gegner möglich, gilt der von der Spielleitung angesetzte Termin. **Der letzte Spieltag der jeweiligen Runde, ist um 14.00 Uhr.** Eine einmal erzielte Terminvereinbarung kann nur mit Zustimmung der Gegner geändert werden. **Wer zum vereinbarten Termin bzw. angesetzten Termin nicht antritt, verliert ohne Spiel und ist disqualifiziert.**

Es werden keine Verlängerungen aufgrund von Urlaub, Krankheit oder sonstiger Terminverhinderungen gewährt, außer der Platz wäre nicht bespielbar.

8. **Nach dem Wettspiel** muss das Spielergebnis in den Rundenplan eintragen.

9. **Spielleitung:** Ralf Matschke, Peter Sprey, Susanne Schäfer